

Toten Hosen "Der Froschkönig"

Visit "[Der Froschkönig](#)" on MotoLyrics.com

Ich frag mich wie's dir gerade geht und was du jetzt wohl machst.
Du denkst bestimmt schon lang nicht mehr mich und das was damals war.
Wir stolperten in unser Leben vor einer halben Ewigkeit.
Wir waren beide nicht mehr nÄfÄ¼chtern, besoffen von Verliebtheit.
Ich wollte immer jemand fÄfÄ¼r dich sein, der ich ganz bestimmt nie war. Auch wenn ich's noch so doll versucht hab, ich hab es leider nie geschafft.
Ich wollte dich in deiner Welt besuchen, doch ich flog immer dran vorbei.
Deinen TrÄfÄ¼men bin ich hinterhergejagt, ich hab sie nie erreicht.
Ich versuchte dir ganz nah zu sein, jede Nacht in unserm Bett. Doch wÄfÄ¼hrend ich deine Hand hielt war dein Herz meilenweit weg.
Ich wollte immer jemand fÄfÄ¼r dich sein, der ich ganz bestimmt nie war. Das stÄfÄ¼ndige in die Augen schaun hat uns blind gemacht.
Ich war nie der den du suchtest, auch wenn ich "HIER" geschrien hab als du nach jemandem gerufen hast weil du alleine warst.
In unsern besten Momenten waren wir zusammen im Paradies, doch irgendetwas holte uns immer viel zu schnell zurÄfÄ¼ck. VIEL ZU SCHNELL ZURÄfÄ¼CK! VIEL ZU SCHNELL ZURÄfÄ¼CK! VIEL ZU SCHNELL ZURÄfÄ¼CK! IMMER VIEL ZU SCHNELL ZURÄfÄ¼CK!
Ich wollte immer jemand fÄfÄ¼r dich sein, der ich ganz bestimmt nie war. Als du nach mir gerufen hast, weil du alleine warst. Trotzdem wÄfÄ¼rd ich denselben Weg noch einmal mit dir gehn. Auch mit all den Fehlern; denn ich bereue nichts. Ich bereue nichts! Bereue nichts! Bereue nichts!

